

Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung Hohenaspe am 15.12.2020.

Ort: Bürgersaal, Hauptstraße 25, 25582 Hohenaspe,

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:45 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r

Bürgermeister Hans-Georg Wendrich

Gemeindevertreter/in

Eggert Behrens

Britta Eichelkraut

Heinrich Eicke

Karin Eicke

Jörg Kramhöft

Hans Otte

Sven Schmidt

Ilka Tödt

Thorsten Weigandt

Protokollführer/-in

Mathias Siebenborn

Nicht anwesend:

Gemeindevertreter/in

Prof. Dr. Ralf-Ulrich Dudde

- entschuldigt -

Susanne Güldner

- entschuldigt -

Gerhard Pahlke

- entschuldigt -

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren mit Einladung vom 07.12.2020 zu Dienstag, den 15.12.2020, zu 19.00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

Bürgermeister Wendrich stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Die Gemeindevertretung war beschlussfähig; die Sitzung war öffentlich.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt Herr Wendrich, unter TOP 12 einen weiteren Tagesordnungspunkt „Zustimmung zu überplanmäßigen Ausgaben“ einzufügen. Die bisherigen Tagesordnungspunkte 12 und 13 verschieben sich entsprechend.

Abstimmungsergebnis: 10 dafür

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde (max. 30 Minuten)
- 2 Einwände gegen die Sitzungsniederschrift vom 29.09.2020
- 3 Bericht des Bürgermeisters
- 4 Bericht des Amtes zur Ausführung von Beschlüssen
- 5 Beschluss über den Jahresabschluss 2018
Vorlage: Hoa/AfF/821/2020
- 6 Beschluss über den Jahresabschluss 2019
Vorlage: Hoa/AfF/832/2020
- 7 Ersatzbeschaffung für die Tische in den Klassenräumen der GS Hohenaspe
Vorlage: Hoa/HA/378/2020
- 8 Entschlammung der technischen Kläranlage Hohenaspe im Jahre 2021
hier: Bereitstellung der notwendigen Haushaltsmittel und Ermächtigung des Bürgermeisters zur Auftragsvergabe
Vorlage: Hoa/BA/368/2020
- 9 Beschlussfassung über den zukünftigen Betrieb der öffentlichen Abwasserbeseitigungseinrichtung
Vorlage: Hoa/AfF/836/2020
- 10 Erlass der Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigung der Gemeinde Hohenaspe (Beitrags- und Gebührensatzung)
Vorlage: Hoa/AfF/810/2020
- 11 Satzung (Nachtrag I) zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Hohenaspe
Vorlage: Hoa/HA/384/2020
- 12 Zustimmung zu überplanmäßigen Ausgaben
Vorlage: Hoa/HA/387/2020
- 13 Mitteilungen und Anfragen
- 14 Einwohnerfragestunde Teil 2

TOP 1: Einwohnerfragestunde (max. 30 Minuten)

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 2: Einwände gegen die Sitzungsniederschrift vom 29.09.2020

Einwände gegen die Sitzungsniederschrift vom 29.09.2020 werden nicht erhoben.

TOP 3: Bericht des Bürgermeisters

Zum Bericht des Bürgermeisters wird auf die dem Protokoll beigefügte Anlage verwiesen.

TOP 4: Bericht des Amtes zur Ausführung von Beschlüssen

LVB Mathias Siebenborn berichtet zu der Ausführung der Beschlüsse aus der Sitzung vom 29.09.2020.

4.1

Der im Zusammenhang mit der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 9 „Ohlanden“ gefasste Aufstellungsbeschluss wird voraussichtlich Anfang kommenden Jahres bekanntgemacht. Daneben wird der Auftrag für die städteplanerischen Leistungen sowie für weitere in Zusammenhang mit der Bauleitplanung eventuell erforderlich werdende Fachplanungsleistung ebenfalls zu Beginn kommenden Jahres ausgeschrieben.

4.2

Der Beschluss zur Anbringung einer Leuchtschrift am Bürgersaal Hohenaspe sowie der Pflasterung eines Verbindungsweges an der Schule Hohenaspe kommen im nächsten Jahr zur Ausführung. Die Beschlüsse zur Bildung einer Verwaltungsabteilung sowie zur Einrichtung eines Amtes eines/einer weiteren stellv. Wehrführers/in müssen in der Satzung der Freiwilligen Feuerwehr Hohenaspe im kommenden Jahr aufgegriffen werden.

4.3

Der Beschluss zur Auflösung des ÖPNV Zweckverbandes Steinburg wurde zwischenzeitlich umgesetzt. Alle Gemeinden im Kreisgebiet haben mittlerweile zugestimmt, so dass die Auflösung des Zweckverbandes ÖPNV Steinburg in Kürze vollzogen werden kann.

TOP 5: Beschluss über den Jahresabschluss 2018

Vorlage: Hoa/Aff/821/2020

Gemeindevertreter Sven Schmidt erläutert das Prüfungsergebnis zum Jahresabschluss 2018. Der erfreulichen Entwicklung der Steuereinnahmen sowie etwas geringerer Personalaufwendungen stehen höhere Aufwendungen für Kindertagesstätten und Schulkosten entgegen. Als bedeutendste investive Maßnahme der Gemeinde des Jahres 2018 wurde der Neubau des Feuerwehrgerätehauses im Charlottenburger Weg genannt. Das Jahresergebnis des Jahres 2018 schließt mit einem Überschuss in Höhe von 509.869,78 Euro, der der Ergebnisrücklage zugeführt wird. Beanstandungen wurden im Rahmen der Jahresprüfung 2018 nicht festgestellt. Sodann wird über den vorliegenden Beschlussvorschlag abgestimmt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Jahresabschluss 2018 in der vorgelegten Form zu beschließen und den Jahresüberschuss in Höhe von 509.869,78 Euro der Ergebnisrücklage zuzuführen.

Abstimmungsergebnis: 10 dafür

TOP 6: Beschluss über den Jahresabschluss 2019

Vorlage: Hoa/Aff/832/2020

Gemeindevertreter Sven Schmidt erläutert die wesentlichen Eckpunkte der Jahresprüfung 2019. Auch das Jahr 2019 war von hohen Aufwendungen für die Kindertagesstätte gekennzeichnet. Für die investiven Maßnahme der Gemeinde wird beispielhaft die Neugestaltung des Spielplatzes in der Brunnenstraße genannt. Insgesamt hat sich für das Jahr 2019 ein Jahresfehlbetrag in Höhe von 88.647,63 Euro ergeben. Beanstandungen wurden im Rahmen der

Jahresprüfung 2019 nicht festgestellt. Sodann wird über den vorliegenden Beschlussvorschlag abgestimmt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Jahresabschluss 2019 in der vorgelegten Form zu beschließen und den Jahresfehlbetrag in Höhe von 88.647,63 Euro zu Lasten der Ergebnissrücklage zu buchen.

Abstimmungsergebnis: 10 dafür

TOP 7: Ersatzbeschaffung für die Tische in den Klassenräumen der GS Hohenaspe
Vorlage: Hoa/HA/378/2020

Bürgermeister Wendrich erläutert, dass die derzeitige Ausstattung mit Schülertischen teilweise veraltet ist. In Absprache mit der Lehrerschaft der Grundschule Hohenaspe sollen die veralteten Tische und Stühle durch ergonomisch geformtes Mobiliar ersetzt werden. Zu den Tischen wird ausgeführt, dass diese durch verschiedene Verstellmöglichkeiten besonders vorteilhaft und durchdacht sind. Herr Wendrich wirbt zudem dafür, im Zuge des Austausches der Tische auch einen Austausch der Bestuhlung vorzunehmen. Auf den Austausch der Bestuhlung würde ein Betrag von schätzungsweise 10.000 Euro entfallen, so dass insgesamt von einer Ausgabe von 25.000 Euro ausgegangen werden muss. Sodann wird über folgenden Beschlussvorschlag abgestimmt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Anschaffung neuer ergonomischer Schülertische und Stühle für die 4 Grundschulklassen. Die erforderlichen Mittel sind im Haushalt 2021 einzustellen. Das Amt wird beauftragt, Preisangebote einzuholen. Bürgermeister Wendrich wird ermächtigt, den Auftrag an den wirtschaftlich günstigsten Bieter zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 10 dafür

TOP 8: Entschlammung der technischen Kläranlage Hohenaspe im Jahre 2021
hier: Bereitstellung der notwendigen Haushaltsmittel und Ermächtigung des
Bürgermeisters zur Auftragsvergabe
Vorlage: Hoa/BA/368/2020

Bürgermeister Wendrich erläutert, dass im kommenden Jahr die Entsorgung des Klärschlammes aus der Kläranlage der Gemeinde Hohenaspe ausgeschrieben werden muss. Eine Entsorgung des Klärschlammes auf landwirtschaftlichen Flächen ist nicht mehr zulässig. Die Klärschlamm Entsorgung durch Inanspruchnahme Dritter muss im kommenden Jahr ausgeschrieben werden. Es wird mit Kosten von ca. 75.000 Euro gerechnet. Sodann wird über den vorliegenden Beschlussvorschlag abgestimmt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die notwendigen Haushaltsmittel zur Verfügung zu stellen und den Bürgermeister nach Durchführung des Vergabeverfahrens und Erstellung eines Vergabevorschlages für 2021 zu ermächtigen, dem dann wirtschaftlichsten Anbieter den Auftrag erteilen zu dürfen.

Abstimmungsergebnis: 10 dafür

TOP 9: Beschlussfassung über den zukünftigen Betrieb der öffentlichen Abwasserbeseitigungseinrichtung
Vorlage: Hoa/AfF/836/2020

Aufgrund eines Befangenheitstatbestandes verlässt Bürgermeister Wendrich den Sitzungsraum. Sodann übernimmt der 2. stellv. Bürgermeister, Herr Heinrich Eicke, den Vorsitz und erläutert den Sachverhalt über den zukünftigen Betrieb der ehrenamtlich geführten Abwasserreinigung der Gemeinde Hohenaspe. Sodann wird über den vorliegenden Beschlussvorschlag abgestimmt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Anlagen und den Betrieb der Abwasseranlagen der Gemeinde Hohenaspe möglichst zum 01.07.2021 auf den Wasserverband „Unteres Störgebiet“ zu übertragen.

Abstimmungsergebnis: 8 dafür 1 dagegen

Nach erfolgter Abstimmung betritt Herr Bürgermeister Wendrich den Sitzungsraum, wird über das Abstimmungsergebnis in Kenntnis gesetzt und übernimmt den Vorsitz.

TOP 10: Erlass der Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigung der Gemeinde Hohenaspe (Beitrags- und Gebührensatzung)
Vorlage: Hoa/AfF/810/2020

Bürgermeister Wendrich erläutert, dass die vorliegende Satzung bis auf kleinere redaktionelle Änderungen der bisherigen entspricht, die nach Ablauf einer 20-jährigen Gültigkeit nunmehr erneuert werden muss. Sodann wird über den Beschlussvorschlag abgestimmt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigung der Gemeinde Hohenaspe (Beitrags- und Gebührensatzung) rückwirkend zum 01.01.2020 zu erlassen.

Abstimmungsergebnis: 10 dafür

TOP 11: Satzung (Nachtrag I) zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Hohenaspe
Vorlage: Hoa/HA/384/2020

Bürgermeister Wendrich erläutert, dass mit Änderung der Bekanntmachungsverordnung ein Hinweis auf die Bekanntmachung durch Aushang nicht mehr zwingend notwendig ist. Die Hauptsatzung der Gemeinde Hohenaspe muss daher insoweit geändert werden. Trotz dieser Änderung kündigt Herr Wendrich an, zunächst in einigen der Bekanntmachungskästen weiterhin derartige Informationen auszuhängen. Sodann wird über den vorliegenden Beschlussvorschlag abgestimmt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Satzung (Nachtrag I) zur Hauptsatzung der Gemeinde Hohenaspe in der vorgelegten Form zu erlassen.

Abstimmungsergebnis: 10 dafür

TOP 12: Zustimmung zu überplanmäßigen Ausgaben
Vorlage: Hoa/HA/387/2020

Bürgermeister Wendrich erläutert, dass nach Vorliegen der Schulkostenabrechnung des Schulverbandes Hohenlockstedt für 27 Schülerinnen und Schüler der Wilhelm-Käber-Schule Schulkostenbeiträge sowie Schülerbeförderungskosten in Höhe von 59.946,75 Euro geleistet werden müssen. Unter Berücksichtigung bereits bisher geleisteter Schulkostenbeiträge sowie Schülerbeförderungskosten ist zur Deckung der Ausgaben ein Betrag von 22.956,11 Euro überplanmäßig zur Verfügung zu stellen. Sodann wird über den vorliegenden Beschlussvorschlag abgestimmt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Hohenaspe stimmt zu, im Deckungskreis 0200 bei den vorgenannten Produkt-Sachkonten insgesamt einen Betrag in Höhe von 22.956,11 € überplanmäßig zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis: 10 dafür

TOP 13: Mitteilungen und Anfragen

13.1

LVB Mathias Siebenborn führt aus, dass im kommenden Jahr aller Voraussicht nach die Durchführung der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Hohenaspe verschoben werde. Unter anderem war vorgesehen, die Wahl des Gemeindeführers vorzunehmen. Es wird darauf hingewiesen, dass Herr Hehr bis zur Neuwahl mit allen Rechten und Pflichten Ehrenbeamter und Gemeindeführer bleibt.

13.2

LVB Mathias Siebenborn weist darauf hin, dass die Amtsverwaltung seit dem 15.12.2020 aufgrund der Corona-Pandemie bis auf Weiteres geschlossen bleibt. Die Beschäftigten des Amtes sind soweit möglich zur Vermeidung von persönlichen Kontakten in das Home-Office entsandt worden. Eine Erreichbarkeit der Amtsverwaltung ist zu den bekannten Geschäftszeiten weiterhin möglich. In besonderen Notfällen kann zudem ein persönlicher Termin vereinbart werden. Die Schließung der Amtsverwaltung soll entsprechend der Beschlussfassung der Ministerpräsidentenkonferenz zunächst bis zum 10. Januar 2021 andauern. Über eine Verlängerung ist im kommenden Jahr auf der Grundlage der dann vorliegenden Corona-Fallzahlen neu zu entscheiden.

13.3

Bürgermeister Wendrich berichtet von der Kita-Reform, dass eine der wesentlichen Säulen, insbesondere die finanzielle Entlastung der Gemeinden, bislang nicht erreicht werde. Zwar sei die Auswirkung der neuorganisierten Finanzbeziehungen abzuwarten, jedoch zeichnen sich keine wesentlichen Verbesserungen ab. Ferner ist festzustellen, dass sich die Kirche aus ihrem jetzt schon geringen Finanzierungsanteil sukzessive zurückziehe. Herr Wendrich kündigte an, im kommenden Jahr eine Vermögensauseinandersetzung hinsichtlich der erheblichen Beträge, die die Gemeinden für den Kindergarten hinsichtlich Investitionen, Betrieb und Unterhaltung eingesetzt haben, vorzunehmen. Einen besonderen Dank spricht Herr Wendrich dem Personal des Kindergartens aus, das mit großer Leidenschaft und Motivation seine Arbeit leiste. In die-

sem Zusammenhang stellt Herr Wendrich klar, dass in bestimmten Situationen vorgebrachte Vorwürfe der Elternschaft oft ungerechtfertigt und unangemessen sind.

TOP 14: Einwohnerfragestunde Teil 2

Es werden keine Fragen gestellt.

Abschließend bedankt Bürgermeister Wendrich sich bei allen Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2020. Er wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch sowie ein gesundes neues Jahr 2021.

.....
Bürgermeister Hans-Georg Wendrich
Vorsitzender

.....
Mathias Siebenborn
Protokollführer